



2 / 2021

Termine Veranstaltung NEWS Nachhaltigkeit Club VNU Mitglieder EMAS Umwelt Mitglieder



1. Unsere nächsten VNU-Veranstaltungen
 - VNU-Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagertag
 - VNU-Mitgliederversammlung
 - VNU-Jahrestagung
2. Rückschau – letzte Veranstaltungen
3. VNU-Ressorts
 - Ressort Water Risk
4. VNU-Webinare
 - Brexit und Gefahrstoffe
5. Informationen von und für VNU-Mitglieder
6. News zum Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement
 - Biodiversität
 - Förderprogramme / Awards
 - Gesellschaft
 - Klima
 - Nachhaltigkeit
 - Recht
 - Umwelt
 - Wirtschaft
7. Terminvorschau

1

Unsere nächsten VNU-Veranstaltungen

VNU-Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagertag 2021

Der Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagertag, diesmal unter dem Motto „Trends und Tools für die nachhaltige Unternehmensentwicklung“, wird wie geplant am 9. März 2021 stattfinden, allerdings aus gegebenem Anlass virtuell. Themen sind u.a. das Sorgfaltspflichtengesetz (Lieferkettengesetz) und die Erkenntnisse aus dem zurückliegenden Corona-Jahr. In drei parallelen Workshops wird u.a. diskutiert, wie die betriebswirtschaftlichen Kennzahlen für 2020 zu interpretieren sein werden, welchen Einfluss Produktionsstopps, brüchige Lieferketten und distance-working auf Geschäftsmodelle und deren Resilienz haben werden und wie sich unsere direkte Arbeitsumgebung beispielsweise nach Monaten im Home Office und mit den Optionen der Digitalisierung verändert. Weiterhin sind Vorträge zur EU-Taxonomie und die Vorstellung von praktischen Erfahrungen und Erfolgen bei der Erarbeitung von Klimaneutralität geplant. Nach dem Abendvortrag „Entwicklungspolitik für mehr Nachhaltigkeit in globalen Lieferketten“ von Michael Krake, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), bietet sich zum Ausklang die Gelegenheit zum Austausch.

→ [Weitere Informationen](#) und → [Anmeldeformular](#)

[SAVE THE DATE - VNU-Mitgliederversammlung](#)

Aufgrund der weiterhin anhaltenden Covid-19-Lage hat sich der Vorstand entschlossen, sowohl die Mitgliederversammlung als auch die VNU-Jahrestagung virtuell stattfinden zu lassen. Auch wenn es natürlich sehr bedauerlich ist, dass wir uns wiederum nicht persönlich werden treffen können. Dennoch hat das vergangene Jahr uns allen gezeigt, dass auch dieses Format im VNU gelingen kann. Insofern wird die virtuelle VNU-Mitgliederversammlung am 21. Juni 2021 vormittags stattfinden.

Da auf der diesjährigen VNU-Mitgliederversammlung auch die Änderung von Satzung und Ordnungen anstehen wird, werden wir im Vorfeld, am 26. April 2021, einen Vorlauffermin zur Durchsprache bezüglich der Änderungen von Satzung und Ordnungen – virtuell – anberaumen. Hierzu werden wir Ihnen – unseren Mitgliedern – vorher entsprechende Unterlagen zukommen lassen.

[SAVE THE DATE - VNU-Jahrestagung](#)

Am Nachmittag des gleichen Tags, dem 21. Juni 2021, wird die VNU-Jahrestagung virtuell stattfinden.

[→ nach oben](#)

2 [Rückschau – letzte Veranstaltungen](#)

Die freigegebenen Vorträge von VNU-Veranstaltungen und Anwendertreffen stehen VNU-Mitgliedern im [Veranstaltungsarchiv](#) im VNU-Intranet zum Download zur Verfügung.

[→ nach oben](#)

3 [VNU-Ressorts](#)

Ressort Water Risk

Beim nächsten virtuellen Treffen des Ressorts Water Risk am 4. März 2021, 10:00 - 12:00 Uhr, werden Ihnen die Tätigkeiten der Bundesanstalt für Gewässerkunde sowie die Studie des Umweltbundesamts zum Wasserfußabdruck Deutschland vorgestellt. Zu → [Programm](#) und → [Anmeldung](#).

Freigegebene Beiträge der Ressort-Treffen können von VNU-Mitgliedern von der [VNU-Homepage](#) heruntergeladen werden.

[→ nach oben](#)

4 [VNU-Webinare](#)

[Brexit und Gefahrstoffe](#)

Der BREXIT hat nicht nur Auswirkungen auf die britische Bevölkerung, sondern hat auch Veränderungen in vielen Bereichen von Geschäftsbeziehungen zur Folge. Ein wichtiges Thema ist dabei der Handel mit und die Informationen über gefährliche Stoffe. Beim Webinar am 19. März 2021, 12:00 - 13:00 Uhr wird Ihnen Rechtsanwältin Dr. Dana Pohl-Schmeißer verschiedene Szenarien und deren Auswirkungen schildern. Im Anschluss ist eine Diskussion geplant und Teilnehmer können ihre Fragen stellen. Weitere Informationen finden Sie → [hier](#).

Voraussetzung für die Webinar-Teilnahme ist eine VNU-Mitgliedschaft. Rahmenbedingungen für eine Mitgliedschaft erhalten Sie [hier](#).

VNU-Mitglieder können sich formlos in der VNU-Geschäftsstelle (vnu@vnu-ev.de) anmelden.

Informationen zum laufenden Webinar-Programm finden Sie an dieser Stelle und auf der [VNU-Homepage](#).

[→ nach oben](#)

5

Informationen von und für VNU-Mitglieder

- ÖKOTEC hat in Zusammenarbeit mit GUTcert und der Deutschen Unternehmensinitiative Energieeffizienz e.V. (DENEFF) den Leitfaden „[Vom Energiemanagement zum Klimamanagement](#)“ herausgebracht.
- Das Umweltinstitut in Offenbach bietet zu verschiedenen Terminen den zweitägigen Zertifikatslehrgang/Praxis-Workshop „Umweltbaubegleitung“ sowohl als Präsenz-Veranstaltung als auch virtuell an. Mehr erfahren Sie → [hier](#).
- Die Winterschool „Nachhaltig wirtschaften – aber wie?“ der Ecoliance Rheinland-Pfalz bietet vom 25. Februar bis 9. April 2021 in sechs Online-Modulen einen guten Einblick in die Thematik. Vorteile und Fallstricke bei der Implementierung nachhaltiger Instrumente in der betrieblichen Praxis werden vorgestellt. Die Veranstaltungen sind kostenlos. Mehr dazu → [hier](#).

[→ nach oben](#)

6

News zum Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement

Biodiversität

- Das [nationale Monitoringzentrum zur Biodiversität](#) am Bundesamt für Naturschutz hat seine Arbeit aufgenommen. Ziel ist es, die Datenbasis zu Entwicklungen der biologischen Vielfalt deutlich zu verbessern.

[→ nach oben](#)

Förderprogramme / Awards

- In diesem Jahr wird erstmals der Bayerische Ressourceneffizienzpreis vergeben. Damit werden bayerische Unternehmen vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz prämiert, die sich für einen nachhaltigen Einsatz von natürlichen Ressourcen mit herausragenden Leistungen einsetzen. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 15. März 2021. Weitere Informationen → [hier](#).
- Um Impulse für einen nachhaltigen Verkehr zu geben, wurde der Zukunftswettbewerb #mobilwandel2035 zur nachhaltigen Mobilität Mitte vergangenen Jahres vom Bundesumweltministerium initiiert. Aus etwa 140 eingereichten Beiträgen sind zehn Projekte ausgewählt worden, die in den kommenden Monaten gefördert werden. Die Preisträger werden → [hier](#) vorgestellt.
- Die Bewerbungsfrist für den zweiten Deutschen Nachhaltigkeitspreis Design hat begonnen. Bis zum 14. Mai 2021 können sich Unternehmen, Gestalter innerhalb und außerhalb von Agenturen, Studierende und Startups bewerben. Ausgezeichnet werden die besten Beispiele für nachhaltiges Design aus allen Lebens- und Arbeitsbereichen. Weitere Informationen → [hier](#).

[→ nach oben](#)

Gesellschaft

- Laut einer neuen Studie des Joint Research Centre der EU-Kommission wird die Kluft in Europa zwischen Regionen mit Bevölkerungswachstum und solchen mit Bevölkerungsrückgang in den nächsten Jahrzehnten noch größer. Die Alterung vollziehe sich je nach Region in unterschiedlichen Maße. Mehr → [hier](#).

[→ nach oben](#)

Klima

- Im Teilbericht „[Management von Klimarisiken in Unternehmen: Politische Entwicklungen, Konzepte und Berichtspraxis](#)“ des Umweltbundesamtes wird der Stand der klimabezogenen Berichterstattung der 100 größten deutschen Unternehmen beschrieben. Die Mehrheit der DAX-30-Unternehmen berichtet der empirischen Analyse zufolge weitgehend gemäß den Empfehlungen der Task Force for Climate-related Financial Disclosures (TCFD).

- Der finalen Treibhausgasbilanz 2019 zufolge sind die Emissionen gegenüber 1990 um 35% gesunken. Der stärkste Rückgang war im Bereich Energiewirtschaft zu verzeichnen. Weitere Einzelheiten zur Auswertung 2019 → [hier](#). Die vorläufige Auswertung der Daten zur Luftqualität 2020 wurde vom Umweltbundesamt veröffentlicht. Zur → [Auswertung 2020](#).
- Ein Beitrag des Mercator Research Institute for Global Commons and Climate Change (MCC) in der Fachzeitschrift Global Change Biology Bioenergy zeigt die Grenzen der Idee, schnellwachsende Pflanzen anzubauen, zu verfeuern und das CO₂ abzuscheiden und zu speichern. Zur → [Meldung](#).
- Der Klimawandel lässt nicht nur Gletscher und (Ant-)Arktisches Eis zunehmend abschmelzen, sondern beeinflusst auch die Ökologie stehender Gewässer. Der Wasserstand fällt, das Seewasser wird nachweislich wärmer mit den dann zu befürchtenden Konsequenzen wie Sauerstoffarmut im Wasser, Fischsterben, Blaualgenblüte etc. Mehr → [hier](#).
- Laut dem Copernicus-Klimawandeldienst war das vergangene Jahr 2020 sowohl weltweit als auch in Europa das wärmste Jahr seit Beginn der entsprechenden Wetterdatenaufzeichnungen. Zur → [Meldung](#).
- Der [Globale Klima-Risiko-Index](#) (KRI) von Germanwatch zeigt, wie stark Länder von Wetterextremen wie Überschwemmungen, Stürmen, Hitzewellen etc. betroffen sind. Für diesen aktuellen KRI wurden die aktuellsten verfügbaren Daten für 2019 und von 2000 bis 2019 berücksichtigt. Für die letzten 20 Jahre liegt Deutschland sogar auf Platz 18 der am stärksten betroffenen Nationen.

[→ nach oben](#)

Nachhaltigkeit

- Das Bundesumweltministerium lädt die Öffentlichkeit bis zum 28. Februar 2021 zur Diskussion ein, wie Bioökonomie zu einer nachhaltigeren Entwicklung beitragen kann. Gefragt ist das Feedback zu Thesen und Handlungsvorschlägen, die in Bürgerdialogen erarbeitet wurden. Zum → [Bürgerdialog.Bioökonomie](#).
- Der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) verpflichtet sich zum nachhaltigen Umbau von Wirtschaft und Gesellschaft. Die Beschlüsse des Präsidiums orientieren sich an den SDGs. So will die deutsche Versicherungswirtschaft mit Kapitalanlagen von 1.700 Milliarden Euro das Geld ihrer Kunden bis spätestens zum Jahr 2050 klimaneutral anlegen. Mehr erfahren Sie → [hier](#).

[→ nach oben](#)

Recht

- Das Deutsche Rechnungslegungs Standards Committee e.V. (DRSC) hat am 11. Februar 2021 den Abschlussbericht über die Erfüllung der CSR-Berichtspflichten durch deutsche Unternehmen vorgelegt. Mehr erfahren Sie → [hier](#).
- Nach Einigung in den Diskussionen zum deutschen Lieferkettengesetz wird noch in dieser Legislaturperiode mit einer Verabschiedung des Gesetzes gerechnet. Erste überblickende Informationen erhalten Sie über folgenden → [Link](#) sowie weitere vertiefende Informationen → [hier](#). Gestattet sei an dieser Stelle, dass auf der virtuellen VNU-Veranstaltung am 9. März 2021 – dem Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagertag – auch das Lieferkettengesetz auf dem Programm steht. Hier geht's zum → [Programm](#).

[→ nach oben](#)

Umwelt

- Der Sachverständigenrat für Umweltfragen hat sich in einem offenen Brief zur EU-Plastikabgabe an die Bundesumweltministerin gewandt. Empfohlen wird u.a. die Unterstützung des Einsatzes von Mehrweglösungen und Rezyklaten. Auch eine zusätzliche Besteuerung von Primärrohstoffen für die Kunststoffherzeugung komme in Frage. Mehr → [hier](#).

- Im neuen Pilotprojekt "Potsdam Earth Model Planetary Boundaries Simulator (POEM-PBSim)" analysiert das Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) erstmals die Auswirkungen des Zusammenspiels planetarer Grenzen im Erdsystem und die dabei auftretenden Veränderungen. Mehr erfahren Sie → [hier](#).

[→ nach oben](#)

Wirtschaft

- Im Februar 2021 hat die KfW das ursprüngliche Zielvolumen des Green-Bond-Portfolios von 2 Mrd. Euro erreicht. Die Investitionen in grüne Anleihen werden durch die KfW fortgesetzt. Das Portfoliovolumen soll auf einem Niveau von 2 bis 2,5 Mrd. Euro verstetigt werden. Mehr erfahren Sie → [hier](#).
- Für den MSCI stehen in diesem Jahr folgende ESG Trends auf der Agenda: Professionalisierung des Themas Klimawandel, Hype und Skeptizismus bezüglich des ESG Investing Booms, Auseinandersetzung von Unternehmensemittenten mit ESG-Themen, gestiegene soziale Ungleichheit durch COVID-19 und die globale Biodiversitätskrise. Weiteres → [hier](#).

[→ nach oben](#)

7

Terminvorschau

04.03.2021	<u>Ressort Water Risk – virtuelles Treffen</u>
09.03.2021	<u>Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagertag – virtuell</u>
15.03.2021	<u>28. C.A.R.M.E.N. Forum „Wasserstoff im Fokus“, Online-Veranstaltung</u>
19.03.2021	<u>VNU-Webinar „Brexit und Gefahrstoffe</u>
26.04.2021	<u>SAVE THE DATE – Vorlauftermin zur VNU-Mitgliederversammlung – virtuell</u>
21.06.2021	<u>SAVE THE DATE - VNU-Mitgliederversammlung – virtuell, morgens</u>
21.06.2021	<u>SAVE THE DATE - VNU-Jahrestagung – virtuell, nachmittags</u>
17.-20.09.21	<u>Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg</u>

[→ nach oben](#)

Bitte teilen Sie uns Änderungswünsche durch eine Mail an die Geschäftsstelle des VNU mit:

- + Sie möchten den Newsletter [abmelden](#)
- + Sie möchten den Newsletter an eine [andere E-Mail](#) geschickt bekommen
- + Sie möchten eine [Änderung der Mitgliedsdaten](#) mitteilen

VNU Verband für Nachhaltigkeits- und Umweltmanagement e. V.
 Geschäftsstelle - Christina Geiger - Am Hangelstein 8 - 65812 Bad Soden
 Telefon: +49 6196 9213948 - E-Mail: vnu@vnu-ev.de
[Datenschutzerklärung](#) des VNU e.V. gemäß DSGVO und dem BDSG